



## **Presseinformation**

22.08.2017

### **Bundesinnenminister Thomas de Maiziere besucht Integrationseinrichtung und Polizeipräsidium**

#### **Chemnitzer Besuch verbindet Integration, innere Sicherheit und die Bewältigung besonderer Einsatzlagen.**

Bundesinnenminister Thomas de Maiziere verschaffte sich am 22. August 2017 ein eigenes Bild von einem gelungenen Chemnitzer Projekt, das Asylsuchenden Freizeitgestaltung und Begegnung ermöglicht. Dazu besuchte er das Café International im Chemnitzer Stadtteil Sonnenberg. Diese Einrichtung bietet Hilfe zur Orientierung, Gesprächsmöglichkeiten und Begleitung zu Behörden und Institutionen an. Hierhin hatte ihn der Chemnitzer Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich eingeladen, der im Rahmen des Projekts ‚Perspektivwechsels‘ ein mehrstündiges Praktikum in dieser Einrichtung absolvierte.

Anschließend stand Herr de Maiziere fast eine Stunde lang Chemnitzerinnen und Chemnitzern am Roten Turm Rede und Antwort. „Mir war es wichtig, dass sich der Bundesinnenminister vor Ort einen Eindruck von dem verschafft, was viele Bürger unserer Stadt bewegt: Die Sicherheit an Brennpunkten in der Chemnitzer Innenstadt,“ stellt Frank Heinrich fest. „Und ich bedanke mich ausdrücklich bei den Chemnitzer Sicherheitsbehörden, dass es hier deutliche Fortschritte gibt.“

Zum Abschluss besuchte der Innenminister die Polizeidirektion Chemnitz. Hier traf er sich zu einem Gespräch mit Polizeipräsident Uwe Reißmann und informierte sich über Fahrzeugtechnik, die im Rahmen von EU-Projekten sowie zur Bewältigung besonderer Einsatzlagen beschafft wurde.

Frank Heinrich ist für Sie gerne erreichbar: 0151-29150802.